

# Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i> . . . . .		V
<i>Aus dem Vorwort zur 1. Auflage</i> . . . . .		VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> . . . . .		XXV
<i>Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur</i> . . . . .		XXXIII
<b>§ 1 Einführung in das Strafprozessrecht,</b>		
<b>Ziele des Strafverfahrens</b> . . . . .	1	1
I. Die Rechtsquellen des Strafprozessrechts . . . . .	1	1
II. Überblick über die einzelnen Verfahrensstadien . . . . .	2	2
III. Die Ziele des Strafverfahrens . . . . .	3	2
1. Die Feststellung und Durchsetzung des staatlichen Strafanspruchs . . . . .	3	3
2. Die Gewährung eines rechtsstaatlichen Verfahrens . . . . .	5	3
3. Die Rechtsfriedensfunktion . . . . .	6	4
IV. Strafprozessrecht – materielles Strafrecht . . . . .	8	4
V. Internationale Bezüge . . . . .	9	5
1. Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK) . . . . .	9	5
2. Recht der Europäischen Union . . . . .	10	7
3. Völkerrecht . . . . .	11	16
<b>§ 2 Die Prozessmaximen</b> . . . . .	15	20
I. Die Offizialmaxime, § 152 I StPO . . . . .	16	21
II. Das Legalitätsprinzip, §§ 152 II, 170 I StPO . . . . .	17	22
III. Der Anklagegrundsatz, § 151 StPO . . . . .	18	23
IV. Der Ermittlungsgrundsatz, insbes. § 244 II StPO . . . . .	21	24
V. Der Grundsatz der freien richterlichen Beweiswürdigung, § 261 StPO . . . . .	22	24
VI. Das Mündlichkeitsprinzip, § 261 StPO . . . . .	23	25
VII. Der Grundsatz der Unmittelbarkeit, insbes. §§ 226 I, 250, 261 StPO . . . . .	24	26
VIII. Die Unschuldsvermutung und der Grundsatz „in dubio pro reo“ . . . . .	25	26
IX. Das Beschleunigungsgebot, Art. 20 III GG, Art. 6 I EMRK . . . . .	26	27
X. Der Grundsatz der Öffentlichkeit, § 169 S. 1 GVG, Art. 6 I 1, 2 EMRK . . . . .	27	29
XI. Das Gebot eines fairen Strafverfahrens, Art. 20 III GG, Art. 6 I EMRK . . . . .	28	29

XII. Der Grundsatz des gesetzlichen Richters, Art. 101 GG . . . . .	29	30
XIII. Der Grundsatz des rechtlichen Gehörs, Art. 103 I GG . . . . .	30	30
<b>§ 3 Gerichtsaufbau und Zuständigkeit . . . . .</b>	<b>34</b>	<b>31</b>
I. Der Grundsatz des gesetzlichen Richters . . . . .	34	32
II. Arten der Zuständigkeiten . . . . .	36	32
1. Sachliche Zuständigkeit . . . . .	36	32
2. Örtliche Zuständigkeit . . . . .	37	33
3. Funktionelle Zuständigkeit . . . . .	38	33
III. Die Zuständigkeit in erster Instanz und die Besetzung der Spruchkörper . . . . .	39	33
1. Das Amtsgericht . . . . .	39	33
2. Das Landgericht . . . . .	41	34
3. Das Oberlandesgericht . . . . .	44	36
4. Das Problem der sog. „beweglichen Zuständigkeit“ . . . . .	45	36
5. Verbindung . . . . .	46	37
IV. Die Zuständigkeit in Rechtsmittelsachen . . . . .	47	38
1. Das LG als Rechtsmittelinstanz . . . . .	47	38
2. Das OLG als Rechtsmittelinstanz . . . . .	49	38
3. Der BGH als Rechtsmittelinstanz . . . . .	53	39
V. Die örtliche Zuständigkeit . . . . .	57	41
1. Ordentliche Gerichtsstände . . . . .	57	41
2. Außerordentliche Gerichtsstände . . . . .	58	42
<b>§ 4 Ausschließung und Ablehnung des Richters . . . . .</b>	<b>63</b>	<b>44</b>
I. Ausschließung von Richtern, §§ 22, 23 StPO . . . . .	64	44
II. Ablehnung wegen Besorgnis der Befangenheit, § 24 II StPO . . . . .	68	45
1. Begriff der Befangenheit . . . . .	69	46
2. Besondere Fallgruppen . . . . .	71	47
III. Verfahren . . . . .	75	49
<b>§ 5 Die Staatsanwaltschaft . . . . .</b>	<b>79</b>	<b>51</b>
I. Aufgaben der Staatsanwaltschaft . . . . .	79	52
1. Vorverfahren . . . . .	79	52
2. Hauptverhandlung, Rechtsmitteleinlegung . . . . .	79	53
3. Strafvollstreckung, Verfahrensregister, Mitteilungspflichten . . . . .	79	53
II. Organisation der Staatsanwaltschaft . . . . .	80	53
III. Funktionsweise der Staatsanwaltschaft . . . . .	82	55
1. Gesetzliche Vertretung durch jeden Staatsanwalt . . . . .	82	55
2. Devolutions- und Substitutionsrechte . . . . .	83	55
3. Das Weisungsrecht . . . . .	84	55

<b>IV.</b>	<b>Stellung der Staatsanwaltschaft . . . . .</b>	<b>88</b>	<b>58</b>
1.	Die Staatsanwaltschaft zwischen Verwaltung und Rechtspflege . . . . .	88	58
2.	Die Bindung der Staatsanwaltschaft an Präjudizien . . . . .	89	58
3.	Anklagepflicht bei „außerdienstlicher“ Kenntnisserlangung? . . . . .	91	59
4.	Ablehnung des Staatsanwalts . . . . .	92	60
<b>§ 6</b>	<b>Die Polizei als Helfer der Staatsanwaltschaft . . . . .</b>	<b>101</b>	<b>64</b>
I.	Grundsätze der Weisungsbefugnis . . . . .	101	64
II.	Die Rolle der Polizei . . . . .	103	65
III.	Zwangstrechte der Polizei . . . . .	107	68
<b>§ 7</b>	<b>Der Beschuldigte, seine Vernehmung (Grundzüge) und seine Rechte und Pflichten . . . . .</b>	<b>110</b>	<b>68</b>
I.	Begriff des Beschuldigten . . . . .	110	69
II.	Die Vernehmung des Beschuldigten (Grundzüge) . . . . .	115	72
1.	Verfahrensstadium . . . . .	115	72
2.	Vernehmungsbegriff . . . . .	115	73
3.	Vernehmungsablauf . . . . .	116	73
III.	Der unterlassene Hinweis auf das Aussage- verweigerungsrecht . . . . .	117	74
1.	Beschuldigtenvernehmung . . . . .	117	74
2.	Spontanäußerungen, informatorische Befragungen . . . . .	118	75
3.	Problem der sog. qualifizierten Belehrung . . . . .	119	75
IV.	Weitere Rechte des Beschuldigten . . . . .	120	76
1.	Anspruch auf rechtliches Gehör . . . . .	120	76
2.	Recht auf Verteidigung . . . . .	121	76
3.	Anwesenheitsrechte . . . . .	122	76
4.	Beweisantragsrechte . . . . .	123	77
5.	Fragerrecht . . . . .	124	77
6.	Das „nemo-tenetur-Prinzip“ . . . . .	125	78
7.	Recht auf informationelle Selbstbestimmung . . . . .	126	78
8.	Information über Akteninhalt . . . . .	126	79
9.	Begrenzung der Beschuldigtenrechte durch ein allgemeines strafprozessuales Missbrauchsverbot . . . . .	126a	79
V.	Pflichten des Beschuldigten . . . . .	127	80
1.	Duldung von Zwangsmäßignahmen . . . . .	127	80
2.	Pflicht zum Erscheinen . . . . .	127	80
<b>§ 8</b>	<b>Die verbotenen Vernehmungsmethoden . . . . .</b>	<b>130</b>	<b>82</b>
I.	Grundlagen, § 136a StPO . . . . .	130	82
II.	Fallgruppen der verbotenen Vernehmung . . . . .	132	83

1. Ermüdung . . . . .	132	83
2. Verabreichung von Mitteln . . . . .	133	83
3. Quälerei/Drohung . . . . .	134	84
4. Täuschung . . . . .	135	85
5. Zwang . . . . .	139	88
6. Versprechen eines gesetzlich nicht vorgesehenen Vorteils . . . . .	140	88
7. Sonstige verbotene Vernehmungsmethoden . . . . .	141	89
<b>III. Folgen des Verstoßes gegen § 136a StPO . . . . .</b>	<b>142</b>	<b>90</b>
 <b>§ 9 Der Verteidiger . . . . .</b>	<b>147</b>	<b>92</b>
I. Der Verteidiger als Beistand des Beschuldigten . . . . .	147	92
II. Der Verteidiger als Organ der Rechtspflege . . . . .	150	94
1. Organtheorie . . . . .	150	94
2. Parteiinteressenvertretertheorie . . . . .	151	96
3. Verfassungsrechtlich-prozessuale Theorien . . . . .	151b	96
III. Vertrauensbeziehung zwischen Verteidiger und Mandant . . . . .	152	97
1. Geschäftsbesorgungsvertrag und Unabhängigkeit . . . . .	152	97
2. Geheimnissphäre Verteidiger/Beschuldigter . . . . .	152a	97
3. Kontaktrecht . . . . .	153	98
IV. Rechte des Verteidigers . . . . .	156	99
1. Anwesenheitsrechte . . . . .	156	99
2. Beweisanträge . . . . .	157	101
3. Ermittlungen . . . . .	158	101
4. Äußerungsrechte . . . . .	159	101
5. Akteneinsicht, § 147 StPO . . . . .	160	101
6. Rechtsmittel . . . . .	163	104
V. Pflichten des Verteidigers . . . . .	164	104
VI. Notwendige Verteidigung – Pflichtverteidigung . . . . .	165	104
1. Begriff . . . . .	165	104
2. Ausmaß der notwendigen Verteidigung . . . . .	166	104
3. Pflichtverteidigerbestellung . . . . .	168	106
4. Rücknahme der Pflichtverteidigerbestellung . . . . .	169	106
5. Der „Sicherungsverteidiger“ . . . . .	170	108
6. Zeitpunkt der Bestellung . . . . .	171	108
VII. Ausschluss des Verteidigers . . . . .	172	109
VIII. Gemeinschaftliche Verteidigung . . . . .	173	109
IX. Strafverteidigung und Strafvereitelung . . . . .	174	110
X. Strafverteidigung und Geldwäsche . . . . .	176a	112

<b>§ 10 Die Beweismittel . . . . .</b>	<b>179</b>	<b>114</b>
I. Die Beweismittelarten . . . . .	179	114
II. Das Streng- und das Freibeweisverfahren . . . . .	180	114
III. Der Zeugenbeweis (§§ 48 ff StPO) . . . . .	181	115
1. Der Begriff des Zeugen . . . . .	181	115
2. Andere Verfahrensbeteiligte als Zeugen? . . . . .	182	116
3. Die Pflichten des Zeugen . . . . .	187	118
4. Einschränkung der Aussagepflicht bei Richtern, Beamten etc . . . . .	190	118
5. Zeugnisverweigerungsrechte . . . . .	191	119
6. Der Gang der Zeugenvernehmung . . . . .	196	122
7. Zeugenschutz . . . . .	196a	123
IV. Der Sachverständigenbeweis (§§ 72 ff StPO) . . . . .	197	124
1. Allgemeines . . . . .	197	124
2. Die Bestellung und Leitung des Sachverständigen . . . . .	199	125
3. Die Erstellung des Sachverständigengutachtens . . . . .	200	126
4. Auswertung des Gutachtens . . . . .	202	127
V. Der Urkundenbeweis (§§ 249 ff StPO) . . . . .	203	127
VI. Der Augenscheinsbeweis (insbes. §§ 86 ff, 225 StPO) . . . . .	204	128
<b>§ 11 Die Untersuchungshaft . . . . .</b>	<b>208</b>	<b>129</b>
I. Ziele der Untersuchungshaft . . . . .	208	130
II. Materielle Voraussetzungen der Anordnung von Untersuchungshaft . . . . .	209	130
1. Dringender Tatverdacht, § 112 I 1 Alt. 1 StPO . . . . .	210	131
2. Haftgrund, § 112 I 1 Alt. 2 StPO . . . . .	211	131
3. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz . . . . .	216	133
4. Privatkagedelikte . . . . .	217	134
5. Antragsdelikte . . . . .	218	134
III. Erlass und Vollstreckung des Haftbefehls . . . . .	219	134
1. Schriftlicher Haftbefehl . . . . .	219	134
2. Zuständigkeit zum Erlass eines Haftbefehls . . . . .	220	134
3. Verhaftung des Beschuldigten . . . . .	221	135
4. Weitere Tätigkeit des Hafrichters . . . . .	222	135
5. Überhaft . . . . .	222	135
IV. Rechtsbehelfe gegen den Haftbefehl . . . . .	223	136
1. Haftbeschwerde gem. § 304 I StPO . . . . .	223	136
2. Antrag auf Haftprüfung gem. § 117 I StPO . . . . .	224	136
V. Aufhebung des Haftbefehls . . . . .	225	137
1. Aufhebung des Haftbefehls nach § 120 I StPO . . . . .	226	137
2. Aufhebung des Haftbefehls nach § 120 III StPO . . . . .	226	137
3. Aufhebung des Haftbefehls nach § 121 StPO . . . . .	227	137

VI.	Aussetzung des Vollzugs der U-Haft, § 116 StPO . . . . .	228	138
VII.	Vollzug der Untersuchungshaft . . . . .	229	138
<b>§ 12</b>	<b>Sonstige wichtige Zwangsmittel (Grundrechtseingriffe)</b> . . . . .	233	140
I.	Allgemeines . . . . .	233	141
1.	Überblick . . . . .	233	141
2.	Der hypothetische Ersatzeingriff . . . . .	233a	142
II.	Längerfristige Observation, § 163f StPO . . . . .	233e	144
III.	Vorläufige Festnahme, §§ 127, 127b StPO . . . . .	234	144
1.	Das „Jedermann“-Festnahmerecht, § 127 I 1 StPO . . . . .	234	144
2.	Das Festnahmerecht für StA und Polizei gem. § 127 II StPO . . . . .	238	146
3.	Das Festnahmerecht für StA und Polizei gem. § 127b I StPO . . . . .	238	146
4.	Richtervorführung . . . . .	239	146
IV.	Unterbringung zur Beobachtung des Beschuldigten, § 81 StPO . . . . .	240	147
V.	Körperliche Untersuchung, Blutprobe, § 81a StPO . . . . .	241	147
VI.	DNA-Analyse, §§ 81e-f StPO; DNA-Identitätsfeststellung und Speicherung von DNA-Identifizierungsmustern, § 81g StPO, Reihengentests, § 81h StPO . . . . .	242	148
1.	Problemlage . . . . .	242	148
2.	Regelungen für das laufende Strafverfahren . . . . .	242a	149
3.	Regelungen für zukünftige Strafverfahren . . . . .	242c	150
VII.	Lichtbilder und Fingerabdrücke, § 81b StPO . . . . .	243	151
VIII.	Untersuchung von Dritten, § 81c StPO . . . . .	244	151
IX.	Sicherstellung, Beschlagnahme, §§ 94 ff, 111b ff StPO . . . . .	245	152
1.	Systematik . . . . .	245	152
2.	Sicherstellung von Beweismitteln, insbes. durch Beschlagnahme, §§ 94 ff StPO . . . . .	246	153
3.	Sicherstellung von Verfalls- und Einziehungs- gegenständen . . . . .	252	155
X.	Zwangseingriffe im Zusammenhang mit der Tele- kommunikation, §§ 100a ff StPO . . . . .	253	155
1.	Systematik . . . . .	253	155
2.	Voraussetzungen des § 100a StPO . . . . .	254	157
3.	Erhebung von Verkehrsdaten . . . . .	254a	158
4.	IMSI-Catcher bei Handys . . . . .	254c	159
XI.	Durchsuchung, §§ 102 ff StPO . . . . .	255	160
1.	Ziel und Objekt der Durchsuchung . . . . .	255	160
2.	Durchführung der Durchsuchung . . . . .	258	161
XII.	Identitätsfeststellung, §§ 163b, 163c StPO . . . . .	259	163

XIII. Fahndung, §§ 131 ff StPO . . . . .	259a	163
XIV. Kontrollstellen, § 111 StPO . . . . .	260	164
XV. Schleppnetzfahndung, § 163d StPO . . . . .	261	164
XVI. Rasterfahndung, §§ 98a, 98b StPO . . . . .	262	164
XVII. Einsatz technischer Mittel, §§ 100c–100f; 100h StPO . . . . .	263	165
1. Bildaufnahmen (§ 100h I Nr 1 StPO) . . . . .	263	165
2. Sonstige besondere für Observationszwecke bestimmte technische Mittel (§ 100h I Nr 2 StPO) . . . . .	264	165
3. Abhören und Aufzeichnung des nichtöffentlich gesprochenen Wortes, sog. Lauschangriff (§§ 100c, 100d; 100f StPO) . . . . .	265	165
XVIII. Einsatz Verdeckter Ermittler, §§ 110a ff StPO . . . . .	267	168
<b>§ 13 Die Prozessvoraussetzungen . . . . .</b>	<b>273</b>	<b>171</b>
I. Allgemeines . . . . .	273	171
II. Die wichtigsten Prozessvoraussetzungen im Einzelnen . . . . .	273	173
1. Eingreifen der deutschen Gerichtsbarkeit . . . . .	274	173
2. Rechtsweg nach § 13 GVG . . . . .	275	173
3. Sachliche und örtliche Zuständigkeit des Gerichts . . . . .	275	173
4. Strafmündigkeit . . . . .	276	173
5. Verhandlungsfähigkeit . . . . .	277	173
6. Keine Immunität . . . . .	278	174
7. Keine anderweitige Rechtshängigkeit . . . . .	279	174
8. Keine entgegenstehende Rechtskraft . . . . .	280	174
9. Keine Strafverfolgungsverjährung . . . . .	281	174
10. Keine Niederschlagung des Verfahrens . . . . .	282	174
11. Strafantrag, Ermächtigung, Strafverlangen (§§ 77 ff StGB) . . . . .	283	175
12. Vorliegen eines wirksamen Eröffnungsbeschlusses . . . . .	284	175
13. Vorliegen einer wirksamen Anklage . . . . .	285	176
14. Tod des Angeklagten als Verfahrenshindernis . . . . .	286	177
15. Überlange Verfahrensdauer als Verfahrenshindernis? . . . . .	287	177
16. Tatprovokation durch polizeiliche Lockspitzel als Verfahrenshindernis? . . . . .	288	177
17. Verfahrenshindernis begrenzter Lebenserwartung? . . . . .	289	179
18. Verfahrenshindernis wegen Verstoßes gegen das Verhältnismäßigkeitsprinzip? . . . . .	289a	179
19. Verfahrenshindernis wegen Androhung der Folter? . . . . .	289b	179
III. Folgen des Fehlens von Prozessvoraussetzungen . . . . .	290	180
1. Vorverfahren . . . . .	290	180
2. Zwischenverfahren . . . . .	291	180
3. Hauptverfahren . . . . .	292	180

<b>§ 14 Die Prozesshandlungen</b>	296	182
I. Begriff	296	182
II. Wirksamkeitsvoraussetzungen	297	183
1. Voraussetzungen beim Prozesssubjekt	297	183
2. Inhalt der Prozesshandlung	298	183
3. Widerruflichkeit der Prozesshandlungen	300	184
4. Nichtvorliegen von Willensmängeln	301	184
5. Form	302	186
III. Fristen	303	186
1. Begriffe und Allgemeines	303	186
2. Folgen einer Fristversäumung	304	187
3. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, §§ 44 ff StPO	305	187
<b>§ 15 Das Ermittlungsverfahren</b>	309	189
I. Die Einleitung des Ermittlungsverfahrens	309	189
1. Die Einleitung durch Strafanzeige oder Strafantrag	309	190
2. Die Einleitung des Ermittlungsverfahrens von Amts wegen	310	190
3. Der Anfangsverdacht	311	191
II. Die Durchführung des Ermittlungsverfahrens	312	192
1. Die Vernehmung des Beschuldigten, § 163a StPO	313	192
2. Die Vernehmung von Zeugen und Sachverständigen, §§ 161a I, 73 StPO	314	193
3. Die Durchführung sonstiger Ermittlungen	315	193
4. Die Einschaltung des Ermittlungsrichters	316	193
III. Der Abschluss des Ermittlungsverfahrens	319	195
1. Die Erhebung der öffentlichen Klage	319	195
2. Die Einstellung des Verfahrens	320	195
IV. Rechtsschutz im Ermittlungsverfahren	321	196
1. Rechtsschutz gegen das Ermittlungsverfahren an sich	321	196
2. Rechtsschutz gegen Zwangsmaßnahmen im Ermittlungsverfahren	322	197
3. Rechtsschutz gegen sonstige Maßnahmen	328	202
<b>§ 16 Die Einstellung des Verfahrens aus Opportunitätsgründen</b>	333	204
I. Allgemeines	333	204
II. Einstellung nach § 153 StPO: geringe Schuld und kein öffentliches Interesse	334	205
1. Einstellung durch die StA, § 153 I StPO	334	205
2. Einstellung durch das Gericht, § 153 II StPO	335	206
III. Einstellung nach § 153a StPO: keine schwere Schuld und bei Gegenleistung entfallendes öffentliches Interesse	337	208

1. Einstellung durch die StA, § 153a I StPO . . . . .	337a	208
2. Einstellung durch das Gericht, § 153a II StPO . . . . .	338	210
<b>IV. Einstellung gem. § 154 StPO bzw Beschränkung der Strafverfolgung gem. § 154a StPO bei mehreren Delikten . . . . .</b>	<b>339</b>	<b>210</b>
1. Grundkonzeption . . . . .	339	210
2. Strafschärfung durch ausgeschiedene Delikte? . . . . .	340	211
<b>V. Weitere Einstellungsmöglichkeiten . . . . .</b>	<b>341</b>	<b>211</b>
<b>VI. Der Kronzeuge . . . . .</b>	<b>342</b>	<b>212</b>
 <b>§ 17 Das Klageerzwingungsverfahren . . . . .</b>	<b>344</b>	<b>213</b>
I. Die Aufgabe des Klageerzwingungsverfahrens . . . . .	344	213
II. Voraussetzungen . . . . .	345	214
1. Antrag . . . . .	345	214
2. Verletzteneigenschaft . . . . .	346	214
3. Einschränkungen . . . . .	347	215
III. Verfahren . . . . .	348	215
IV. Dienstaufsichtsbeschwerde . . . . .	349	215
 <b>§ 18 Das Zwischenverfahren . . . . .</b>	<b>352</b>	<b>216</b>
I. Sinn und Zweck des Zwischenverfahrens . . . . .	352	216
II. Gang des Verfahrens . . . . .	353	217
III. Die abschließende Entscheidung im Zwischenverfahren . . . . .	356	218
1. Zuständigkeit . . . . .	356	218
2. Erlass des Eröffnungsbeschlusses, §§ 203 ff StPO . . . . .	357	218
3. Die Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens, § 204 StPO . . . . .	363	221
4. Die vorläufige Einstellung des Strafverfahrens . . . . .	364	222
5. Die Einstellung des Verfahrens aus Opportunitätsgründen . . . . .	365	222
 <b>§ 19 Die Vorbereitung und die Durchführung der Hauptverhandlung erster Instanz . . . . .</b>	<b>368</b>	<b>223</b>
I. Die Vorbereitung der Hauptverhandlung, §§ 213 ff StPO . . . . .	368	223
1. Terminbestimmung, § 213 StPO . . . . .	368	223
2. Anordnung der Ladungen, § 214 I 1 StPO . . . . .	368	224
3. Zustellung des Eröffnungsbeschlusses . . . . .	368	224
4. Einwendungen gegen Gerichtsbesetzung . . . . .	369	224
5. Kommissarische Vernehmungen, Augenschein . . . . .	370	224
II. Der Gang der Hauptverhandlung im Überblick . . . . .	371	224
III. Ausgewählte Probleme der Durchführung der Hauptverhandlung . . . . .	372	226

1. Sachleitungsbefugnis des Gerichtsvorsitzenden . . . . .	372	226
2. Öffentlichkeit der Hauptverhandlung, § 169 GVG . . . . .	376	227
3. Die Unterbrechung und Aussetzung der Hauptverhandlung . . . . .	381	230
4. Die notwendige Anwesenheit von Prozessbeteiligten . . . . .	382	231
5. Die gerichtliche Fürsorgepflicht . . . . .	383	231
6. Hinweis gem. § 265 I, II StPO/Nachtragsanklage gem. § 266 StPO . . . . .	384	232
7. Fragerechte . . . . .	387	234
8. Erklärungsrechte . . . . .	391	235
9. Schlussvorträge . . . . .	392	235
10. Sitzungsprotokoll . . . . .	393	235
<b>IV. Die Absprache im Strafverfahren . . . . .</b>	<b>394</b>	<b>236</b>
1. Grundlagen . . . . .	394	236
2. Einwände gegen die Absprache . . . . .	395	237
3. Leitlinien der Rechtsprechung . . . . .	396	238
4. Bindungswirkung/fehlgeschlagene Absprache . . . . .	396a	240
5. Rechtsmittelverzicht als Gegenstand einer Urteilsabsprache . . . . .	396b	241
<b>V. Die Neugestaltung der Hauptverhandlung/ Vorverlagerung ins Ermittlungsverfahren . . . . .</b>	<b>397</b>	<b>242</b>
<b>§ 20 Die Beweisaufnahme in der Hauptverhandlung</b>		
<b>(Allgemeine Grundsätze) . . . . .</b>	<b>402</b>	<b>244</b>
I. Allgemeine Grundsätze der Beweisaufnahme . . . . .	402	244
II. Der Grundsatz der richterlichen Aufklärungspflicht, § 244 II StPO . . . . .	406	245
III. Der Grundsatz der Mündlichkeit, § 261 StPO . . . . .	407	246
<b>§ 21 Die Unmittelbarkeit der Beweisaufnahme in der</b>		
<b>Hauptverhandlung, §§ 250 ff StPO . . . . .</b>	<b>410</b>	<b>248</b>
I. Grundsatz . . . . .	410	249
II. Durchbrechung des Grundsatzes der persönlichen Vernehmung . . . . .	411	249
1. Verlesung von Protokollen über Vernehmung von Zeugen, Sachverständigen oder Mitbeschuldigten, § 251 StPO . . . . .	412	249
2. Gedächtnisunterstützung und Widerspruchsbehebung bei Zeugen und Sachverständigen, § 253 StPO . . . . .	415	251
3. Geständnisverlesung und Widerspruchsbehebung beim Angeklagten, § 254 StPO . . . . .	416	251
4. Behördliche Zeugnisse und Gutachten, ärztliche Atteste, § 256 I StPO . . . . .	417	252

III.	Aussage eines Zeugen, der sich erst in der Hauptverhandlung auf sein Zeugnisverweigerungsrecht beruft, § 252 StPO . . . . .	418	252
IV.	Der Vorhalt . . . . .	421	255
V.	Der Zeuge vom Hörensagen . . . . .	422	256
VI.	Die V-Mann-Problematik . . . . .	423	257
1.	Begriffe . . . . .	423	257
2.	Zulässigkeit des Einsatzes . . . . .	424	258
3.	Geheimhaltungsinteresse und Unmittelbarkeitsgrundsatz . . . . .	425	259
4.	Behördliche Sperrung . . . . .	426	260
5.	Der Ermittlungshelfe in der Hauptverhandlung . . . . .	427	260
VII.	Videoaufnahmen im Rahmen der Zeugenvernehmung . . . . .	430	262
1.	Videosimultanübertragung von Zeugenvernehmungen in der Hauptverhandlung (Videokonferenz) . . . . .	430a	262
2.	Videoaufzeichnung von Zeugenvernehmungen und deren Verwertung . . . . .	430e	264
<b>§ 22</b>	<b>Der Beweisantrag in der Hauptverhandlung</b> . . . . .	434	268
I.	Einleitung . . . . .	434	269
II.	Der Begriff „Beweisantrag“ und seine Abgrenzung zum Beweisermittlungsantrag . . . . .	435	269
III.	Zeitpunkt und Form der Stellung von Beweisanträgen . . . . .	438	271
IV.	Die Ablehnung von Beweisanträgen . . . . .	439	271
1.	Systematik der Ablehnungsgründe . . . . .	439	271
2.	Die Ablehnungsgründe des § 244 III StPO . . . . .	440	272
3.	Die zusätzlichen besonderen Ablehnungsgründe für Anträge auf Sachverständigenbeweis . . . . .	448	275
4.	Augenscheinsbeweis/Auslandszeuge . . . . .	449	275
5.	Präsente Beweismittel . . . . .	450	277
V.	Die Verbescheidung von Beweisanträgen . . . . .	452	277
<b>§ 23</b>	<b>Beweisverwertungsverbote</b> . . . . .	454	279
I.	Grundsätze . . . . .	454	279
1.	Funktion der Beweisverbote . . . . .	454	279
2.	Einteilung . . . . .	455	280
3.	Gesetzliche Beweisverwertungsverbote . . . . .	456	281
4.	Nicht normierte Beweisverwertungsverbote . . . . .	457	281
II.	Beweisverwertungsverbote im Zusammenhang mit Zeugnis- bzw Auskunftsverweigerungsrechten, §§ 52 ff, 252 StPO . . . . .	461	283
1.	Unterbleiben der Zeugenbelehrung bei Angehörigen nach § 52 III StPO . . . . .	461	283

2. Zeugnisverweigerungsberechtigter (§ 53 StPO) macht sich strafbar (§ 203 StGB) . . . . .	462	284
3. Verstoß gegen Beschlagnahmeverbote des § 97 I StPO . . . . .	463	285
4. Unterbleiben der Belehrung bei Auskunftsverweigerungsrecht gem. § 55 StPO . . . . .	464	285
5. Zeugnisverweigerungsrecht in der Hauptverhandlung, § 252 StPO . . . . .	465	286
<b>III. Schutz des Beschuldigten vor einem Zwang zur Selbstbezeichigung – Grundsatz des „nemo tenetur se ipsum accusare“ . . . . .</b>	<b>467</b>	<b>287</b>
1. § 136a StPO . . . . .	467	287
2. Fehlen der Belehrung gem. § 136 I 2 StPO . . . . .	468	287
3. Verweigerte Verteidigerbefragung . . . . .	469	287
<b>IV. Der Schutz der Intimsphäre – grundrechtliche Verwertungsverbote . . . . .</b>	<b>470</b>	<b>288</b>
1. Die Sphärentheorie des BVerfG und ihre Umsetzung im Strafprozessrecht . . . . .	470	288
2. Heimliche Tonbandaufnahmen/Lauschangriff . . . . .	472	289
3. Längerfristige Observation, § 163f StPO . . . . .	472a	290
4. Tagebuchaufzeichnungen . . . . .	473	290
5. Foto-, Film-, Videoaufnahmen . . . . .	474	291
<b>V. Überwachung der Telekommunikation, §§ 100a f StPO . . . . .</b>	<b>475</b>	<b>291</b>
1. Fehlen der Anordnungsvoraussetzungen (Katalogtat/formelle Anordnung) . . . . .	475	291
2. Zufallsfunde . . . . .	476	292
<b>VI. Körperliche Untersuchung, § 81a StPO . . . . .</b>	<b>477</b>	<b>292</b>
<b>VII. DNA-Identitätsfeststellung, § 81g StPO . . . . .</b>	<b>477a</b>	<b>293</b>
<b>VIII. Folgen rechtswidriger Erlangung von Beweismitteln durch Privatpersonen . . . . .</b>	<b>478</b>	<b>293</b>
<b>IX. Spezielle Beweisverwertungsverbote bei verdeckten Ermittlungsmethoden . . . . .</b>	<b>481a</b>	<b>295</b>
1. Fehlen der allgemeinen Voraussetzungen des Einsatzes von Verdeckten Ermittlern, V-Männern und Informanten . . . . .	481a	295
2. Zufallsfunde beim VE-Einsatz . . . . .	481c	296
3. Fehler bei der konkreten Aufklärungsmaßnahme des VE bzw V-Mannes . . . . .	481d	296
4. Sonstige Mithörfälle . . . . .	481g	298
<b>X. Reichweite der Beweisverwertungsverbote (Theorie der Früchte des verbotenen Baumes) . . . . .</b>	<b>482</b>	<b>299</b>

<b>§ 24 Urteilsfindung und Urteilswirkung</b>	488	302
I. Der Begriff des Urteils	488	302
II. Die Grundsätze der Urteilsfindung	489	303
1. Die Beschränkung der Urteilsfindung durch Anklage und Eröffnungsbeschluss	489	303
2. Der Grundsatz der freien richterlichen Beweis- würdigung	490	303
3. Vorfragenkompetenz	497	306
III. Die Beratung und Abstimmung	498	307
IV. Urteilsverkündung	499	307
V. Der Inhalt des Strafurteils	500	307
1. Rubrum	500	307
2. Tenor	500	308
3. Urteilsgründe	500	308
4. Unterschrift	500	308
VI. Die Rechtskraft des Urteils	501	308
1. Formelle und materielle Rechtskraft	501	308
2. Beseitigung der Rechtskraft	506	309
3. Nichtige Urteile – Nichturteile	507	310
4. Urteilsberichtigung	508	310
5. Ergänzungsklage	509	311
VII. Bundeszentralregistergesetz	510	311
<b>§ 25 Der Begriff der Tat im prozessualen Sinne</b>	512	312
I. Die Bedeutung des Tatbegriffs im Strafprozessrecht	512	312
II. Begriffsbestimmung	513	313
III. Einzelne Fallgruppen	514	314
1. Eine Tat iSv § 264 StPO bei Idealkonkurrenz	514	314
2. Mehrere selbstständige Taten iSv § 264 StPO bei Realkonkurrenz	515	314
3. Eine Tat iSv § 264 StPO trotz Realkonkurrenz	516	315
4. Eine Tat trotz volliger Verkenntung des Unwertgehalts?	517	315
5. Alternativität von Handlungsabläufen	520	316
6. Die fortgesetzte Tat	522	318
<b>§ 26 Besondere Verfahrensarten</b>	526	320
I. Das Strafbefehlsverfahren	526	320
1. Zulässigkeit	526	320
2. Rechtsbehelf und Rechtskraft	528	321
II. Das beschleunigte Verfahren	530	322
1. Voraussetzungen	530	322
2. Besonderheiten des beschleunigten Verfahrens	531	323

<b>§ 27 Rechtsmittel, Allgemeine Grundsätze</b>	533	325
I. Überblick	533	325
1. Arten der Rechtsbehelfe	533	325
2. Devolutiv-/Suspensiveffekt	534	326
3. Funktionen der Rechtsmittel	535	326
II. Gemeinsame Grundsätze der Rechtsmittel	536	326
1. Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen	536	326
2. Verbot der reformatio in peius	540	328
3. Teilanfechtung	542	329
4. Teilrechtskraft	543	330
5. Rücknahme, Verzicht	544	330
<b>§ 28 Die Berufung</b>	548	332
I. Statthaftigkeit und Funktion der Berufung	548	332
II. Annahme der Berufung	549	332
III. Zuständigkeit	550	333
IV. Einlegung der Berufung	551	333
V. Entscheidungen	552	334
1. Rechtzeitigkeitsprüfung durch das Gericht des ersten Rechtszuges	552	334
2. Vorprüfung durch das Berufungsgericht	553	334
3. Entscheidung über Annahme der Berufung	553	334
4. Einstellung des Verfahrens (vor Beginn der Hauptverhandlung)	554	334
5. Berufungshauptverhandlung	555	334
6. Ausbleiben des Angeklagten, § 329 StPO	556	334
7. Entscheidungen des Berufungsgerichts auf Grund der Hauptverhandlung	557	335
<b>§ 29 Die Revision</b>	559	336
I. Statthaftigkeit und Funktion der Revision	559	336
II. Zuständigkeit	560	337
III. Die Einlegung der Revision	561	337
IV. Begründung der Revision	562	338
V. Die Revisionsgründe	563	338
1. Gesetzesverletzung	563	338
2. Die Verfahrensrüge	564	339
3. Die Sachrüge	567	342
VI. Entscheidungen	568	342
1. Vorprüfung durch den iudex a quo	568	342
2. Vorprüfung durch das Revisionsgericht	569	343
3. Die Hauptverhandlung vor dem Revisionsgericht	571	344

4. Entscheidungen des Revisionsgerichts auf Grund der Hauptverhandlung . . . . .	572	344
5. Zurückverweisung im Falle der Begründetheit der Revision . . . . .	573	344
6. Revisionserstreckung auf Mitangeklagte, § 357 StPO . . . . .	575	345
<b>§ 30 Die Beschwerde . . . . .</b>	<b>577</b>	<b>346</b>
I. Statthaftigkeit, Funktion der Beschwerde, Beschwerdeberechtigung . . . . .	577	347
II. Ausschluss der Beschwerde . . . . .	578	348
III. Zuständigkeit . . . . .	579	348
IV. Einlegung der Beschwerde . . . . .	580	349
V. Entscheidungen . . . . .	581	349
1. Entscheidungen des iudex a quo . . . . .	581	349
2. Entscheidung des Beschwerdegerichts . . . . .	581	349
VI. Sofortige Beschwerde . . . . .	582	350
VII. Weitere Beschwerde, § 310 StPO . . . . .	583	350
<b>§ 31 Die Wiederaufnahme des Verfahrens . . . . .</b>	<b>585</b>	<b>351</b>
I. Bedeutung . . . . .	585	351
II. Wiederaufnahmegründe . . . . .	586	351
III. Verfahren . . . . .	587	353
1. Prüfung der Zulässigkeit gem. §§ 366–368 StPO . . . . .	587	353
2. Prüfung der Begründetheit gem. §§ 369, 370 StPO . . . . .	588	354
3. Erneute Hauptverhandlung gem. §§ 370 II, 373 StPO . . . . .	588	354
<b>§ 32 Das Privatklage-, Nebenklage- und Adhäsionsverfahren sowie sonstige Rechte des Verletzten . . . . .</b>	<b>590</b>	<b>355</b>
I. Das Privatklageverfahren . . . . .	590	355
1. Privatklagedelikte . . . . .	590	355
2. Einleitung und Durchführung einer Privatklage . . . . .	591	356
II. Das Nebenklageverfahren . . . . .	593	357
1. Begriff und Funktion . . . . .	593	357
2. Anschlussbefugnis . . . . .	594	358
3. Die Rechte des Nebenklägers . . . . .	596	359
III. Das Adhäsionsverfahren . . . . .	597	359
1. Begriff und Bedeutung . . . . .	597	359
2. Voraussetzungen für das Adhäsionsverfahren, § 403 StPO . . . . .	598	359
3. Prozessuale Wirkung/Verfahren . . . . .	599	360
4. Die Entscheidung des Gerichts . . . . .	600	360

IV. Sonstige Rechte des Verletzten . . . . .	602	361
1. Allgemeines . . . . .	602	361
2. Die wichtigsten besonderen Rechte des Verletzten . . . . .	603	361
3. Sonstiger Schadensausgleich . . . . .	605	362
<b>§ 33 Die Verfahrenskosten . . . . .</b>	<b>607</b>	<b>363</b>
I. Kostenbegriff . . . . .	607	363
II. Kostenträger . . . . .	608	364
1. Der Verurteilte als Kostenträger . . . . .	608	364
2. Der Staat als Kostenträger . . . . .	609	364
III. Kosten im Rechtsmittelverfahren . . . . .	610	365
<b>§ 34 Hinweise zur Bearbeitung strafprozessualer Fallfragen . . . . .</b>	<b>612</b>	<b>365</b>
A. Revision . . . . .	613	366
I. Zulässigkeit . . . . .	613	366
II. Begründetheit . . . . .	614	367
III. Annex . . . . .	615	369
B. Besonderheiten bei anderen Rechtsmitteln . . . . .	616	369
C. Übungsfälle zur Vertiefung . . . . .	617	370
I. Übungsbücher für das Referendarexamen . . . . .	617	370
II. Zeitschriften . . . . .	617	370
<i>Sachverzeichnis . . . . .</i>		373